

# Frühlingserwachen im Bad

Was macht die Branche im ISH-freien Jahr? Eines ist klar: geschlafen hat sie nicht. Es scheint vielmehr, dass sie bei der Modellpflege so einiges bewegt hat. Überraschend ist vor allem die relativ große Zahl von Neuheiten, die als Ergänzung und Aktualisierung bestehender Kollektionen oder auch als echte Weiterentwicklungen vorgestellt wurden.

**A**nscheinend möchte es sich auch in der Sanitärindustrie kaum jemand leisten, in den zwei Jahren zwischen der Leitmesse ISH nichts Neues zu präsentieren. Konsequenz: Die Modellwechsel kommen immer häufiger, das Angebot wird größer. Da ist es nur fair, dass man sich seitens der Hersteller auch Gedanken macht, wie der Installateur entlastet werden kann. Bei vielen Sanitärherstellern war das Bemühen zu erkennen, mit ihren Neuheiten und technischen Weiterentwicklungen nicht nur Konsumanreize für die Endkunden zu geben, sondern auch auf die Bedürfnisse des Fachhandwerks einzugehen. So wurden verstärkt Lösungen angeboten, die Erleichterungen bei der Montage und Freiräume bei der Badplanung mit sich bringen. Das tut bei den steigenden Konsumentenansprüchen und zunehmender Individualisierung der Angebotspalette auch Not.

## > Alape <

Die neuartigen Flach-Waschtische und -becken aus glasiertem Stahl bieten eine originelle Optik: Die Beckenform ist auf eine plane, leicht geneigte Fläche reduziert. Es entsteht ein puristisches Produkt, das weder ein herkömmliches Ablaufventil noch einen Überlauf besitzt. Das Wasser fließt über einen schlitzförmigen, am Beckenrand



**1** Neue Wasserwege: das Flach-Einbau-becken FB.RY800 von Alape

**2** Die Scharniere der Cityline Top von Artweger sind auf den Außenseiten direkt aufs Glas geklebt

integrierten Ablauf ab. Bevor das Wasser durch eine schmale Fuge abfließt, verteilt es sich effektiv auf der planen Fläche des Beckens.

## > Artweger <

Die Österreicher blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2003 zurück und nutzten die Messen, um die neue Kollektion Cityline Top zu präsentieren. Hier sind die Scharniere nicht mehr geschraubt, sondern auf den Außenseiten direkt aufs Glas geklebt. Das neue Premium-Modell soll besonders reinigungsfreundlich sein, weil die planen Innenflächen keine vorstehenden Teile mehr aufweisen. Das hochgestellte Türblatt soll für erhöhten Spritzschutz sorgen. Eine Kombination aus Schwall- und Dichtleiste

sorgt für Dichtheit im Türbereich. Der Griff mit integriertem Magnetverschluss ermöglicht schmale Dichtleisten anstelle von Magnetleisten. Bei den Modellen mit Eck-einstieg, Tür mit Seitenwand und Tür in Nische mit nur einem Fixteil verwendet Artweger ein klassisches Verschluss-System mit durchgehender Magnetleiste.

## > Duravit <

Das Philippe-Starck-Badezimmer feiert 10-jährigen Geburtstag, und Duravit hat sich zum Jubiläum etwas einfallen lassen: Der Waschtischunterbau der Serie 1, in seiner Formensprache einer Tonne ähnlich, ist nun in einer Jubiläumsversion mit einem dun-





holz furnier. Eigens kreiert für alle Starck-Schalen passen sie gut ins Familienbild. Damit sich auch alles ins edle Bad-Ambiente einfügt, bietet Duravit Konsolen-Kombinationen mit Unterschränken im Macassar-Holzton an, wobei die Starck-Schale mittig oder seitlich auf der 120 cm breiten Konsole sitzt. Besonders viel Platz soll die Variante in 160er-Breite bieten. Exakt und stufenlos schneidbar in Varianten von 80 cm bis 200 cm, schaffen die Möbel Gestaltungsspielraum für große, kleine und selbst schwierige Badgrundrisse.

Weil das Duschen oder Baden zu zweit viel (ent-)spannender ist, ergänzt Duravit das Starck-Wannenprogramm um 13 neue Dusch- und Badewannen im Großformat – von der 200 x 100 cm Badewanne bis zu den Viertelkreis-Duschwannen in 90 x 90 cm und 100 x 100 cm. Mittlerweile verfügt Duravit damit über 40 verschiedene Starck-Wannenmodelle.

kelbraunen Macassar-Echtholzfurnier erhältlich. Dazu gesellt sich erneuter Familienzuwachs in Form des Badmöbelprogramms Fogo: Konsolen für die Liebhaber individueller Bad-Arrangements, 55 cm tief und 8 cm stark, in dunkelbraunem Echtholz-

**1** Die Konsolen Fogo von Philippe Starck bieten viele Gestaltungsmöglichkeiten

**2** Duravit ergänzt das Wannenprogramm um 13 auf insgesamt über 40 Starck-Dusch- und -Badewannen

**3** In der neuen Eckbadewanne Paio liegt man nebeneinander





**1** Das Duravit-Urinal Fizz ist mit oder ohne Deckel erhältlich



**2** Utronic spült berührungslos und ist jetzt auch mit Netzbetrieb erhältlich

**3** Die zweigeteilte Echtglas-Tür aus dem BellaVita-Programm von Duscholux kann partiell geöffnet werden

**4** Der breite Rand der neuen Rechteckwanne BellaVita von Duscholux soll den sicheren Ein- und Ausstieg ermöglichen



Die designunabhängige, attraktive Optik des neuen Urinals Fizz soll sich jeder bestehenden Badeinrichtung anpassen. Fizz ist mit oder ohne Deckel erhältlich. Die Abmessungen von 500 mm x 305 mm x 285 mm (H/B/T) eignen sich auch für kleine Bäder und Gäste-WCs.

Das Urinal Utronic soll sich dagegen im öffentlichen und halböffentlichen Bereich bewähren. Utronic spült berührungslos, dank einer speziell entwickelten elektronischen Steuerungseinheit und ist jetzt auch mit Netzbetrieb erhältlich. Gespeist wird die Infrarot-gesteuerte Elektronik mittels Netzteil, ausgerichtet für den im Objektgeschäft üblichen Netzanschluss von 230 V. Zur reibungslosen Vorinstallation vor Ort kann das Netzteil inklusive UP-Dose bei Duravit vorzeitig separat bestellt werden.

Die neue Rechteckbadewanne BellaVita verfügt über einen breiten Rand an beiden Seiten, der als weitere Sitzfläche und als Ein- und Ausstiegshilfe gleichermaßen fungieren soll. Der im Fußbereich erhöhte Wannensboden soll Mehrfachfunktionen

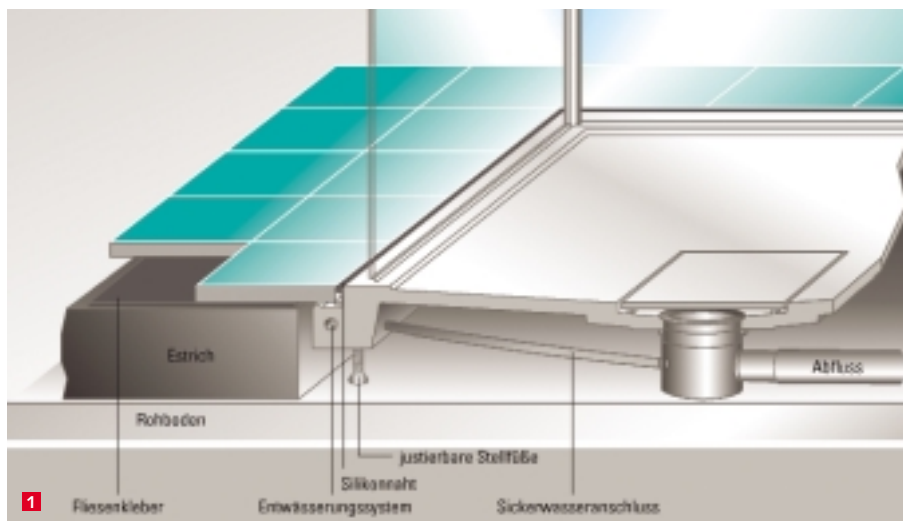


Zudem erweitert Duravit das barrierefreie Starck-Spektrum jetzt um eine spezielle WC-Wand-Version. Das Starck-3-Wand-WC Vital mit 70 cm Ausladung soll behindertengerecht sein und den gängigen DIN-Normen entsprechen. Auch die viereckigen Waschtische Vero bekommen Nachwuchs: neben dem 60 cm breiten Becken stockt Duravit diese Waschtischfamilie jetzt um die Maße 50, 80 und 100 cm auf, wobei die Hahnlochbank des neuen 100er Waschtisches Platz für eine oder zwei Armaturen vorsieht. Alle Vero-Waschtische lassen sich optional mit einem höhenverstellbaren Chromgestell kombinieren.

Statt sich in einer Eckwanne gegenüber zu sitzen, liegt man in der neuen Eckbadewanne Paio nebeneinander. Die Wanne ist mit Air- und Jetsysteme sowie einem Farblichtmodul ausgestattet.

## ➤ Duscholux ◀

Sage und schreibe zwölf Innovationen brachten die Schriesheimer im Rahmen ihrer Produktoffensive zu den Frühjahrmessen. Um der Bedeutung des Sanitärbereiches für ältere Menschen Rechnung zu tragen, startete Duscholux anlässlich der SHK die Produktoffensive BellaVita. Das System umfasst ein breites Duschwandssystem aus transparentem Einscheiben-Sicherheitsglas. Eine zweigeteilte Duschtür erlaubt das partielle Öffnen im oberen oder unteren Bereich, was die Betreuung von Pflegebedürftigen erleichtern soll.



- 1 Die verwindungssteife, rollstuhlbefahrbare Duschwanne BellaVita aus Mineralguss wird mit einem integrierten Drainagesystem eingebaut
- 2 Duschwannen aus Sanitäracryl von Duscholux können mit der Anti-Rutsch-Beschichtung ausgestattet werden
- 3 Die Komfort-Version des Duschpaneels Duschofit wird mit einem neuen Armaturenmodul ausgestattet

übernehmen: Er kann als Sitz ebenso dienen wie als Fußstütze. Die Neuheit gibt es außerdem in Whirlpool-Ausführung mit speziellen Haltegriffen.

Bei der neuen BellaVita-Duschwanne aus Mineralguss soll durch das werkseitig integrierte Drainagesystem der Schutz vor möglichen Feuchteschäden in einem Arbeitsgang gleich mit montiert werden können. Das verwindungssteife, rollstuhlbefahrbare Material erlaubt auch den bodenbündigen Einbau. Erfolgt hierbei die Fliesenlegung überlappend über den Wannenrand, kann bei möglicher Undichtigkeit der Silikonnaht keine Feuchtigkeit in den Fußboden eindringen, sondern läuft über die Sickerwasseranschluss-Verbindung in das Abflussventil.

Mehr Sicherheit soll auch eine neue Beschichtung im Duschbereich gewährleisten. Die spezielle Anti-Rutsch-Beschichtung „Duschogrip“ hat eine leicht aufgeraute Oberfläche. Der Aufpreis beträgt 99 Euro. Ein neues Armaturenmodul soll die Bedienung des Duschpaneels Duschofit erleichtern. Wassermenge und Strahlart lassen sich damit stufenlos und mit nur einer Hand regulieren.

Mit der neuen Life Round will Duscholux gehobene Designansprüche auch in weniger großen Bädern erfüllen. Das Echtglas-





im Bad nicht auf Markenqualität und -design verzichten wollen. Durchgängige Merkmale der gesamten Modellreihe sind u. a. die Wannentiefe von 50 cm, zusätzliche Ablageflächen sowie die Möglichkeit der Kombinierbarkeit mit zahlreichen Keramikserien.

Das Duschwand-Programm Duschosmart ist jetzt auch in Dreh-, Pendel- und Gleitfalttür-Versionen mit oder ohne Seitenteil lieferbar. Weitere Stichworte aus dem Neuheiten-Porträt: Standardhöhe 185 cm, kompakte Alu-Profile in Silber matt und Weiß, Echt- oder Kunststoffglas, Reinigungsfreundlichkeit durch glatte Oberflächen, passend für gängige Duschwannengrößen.

Das ebenfalls neue rahmenreduzierte Modell Magic Circle verfügt über verchromte Drehlager und Griffe sowie nach hinten wegklappbare Pendeltüren mit Magnetverschluss und Hebe-Senk-Mechanismus. Passend zu der neuen Echtglas-Duschwand gibt es für die 100 × 85 cm große Duschzone eine im Design abgestimmte Acrylwanne.



**1** Neues Einsteigersortiment von Bade- und Duschwannen in Markenqualität: Smart-line von Duscholux

**2** Kann man Klopapier schöner aufrollen? Der Papierrollenhalter Meta.02 von Dornbracht

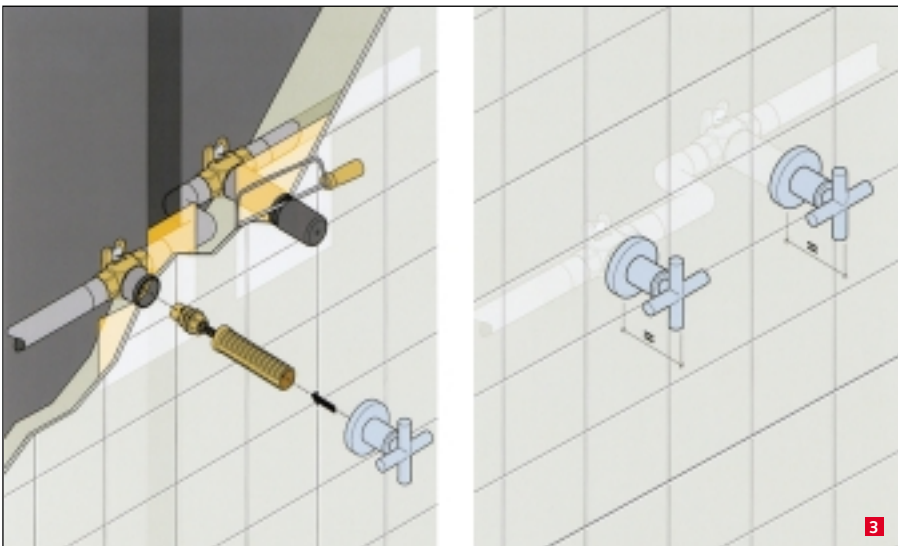
**3** Variantenreich: neue Unterputzventile von Dornbracht

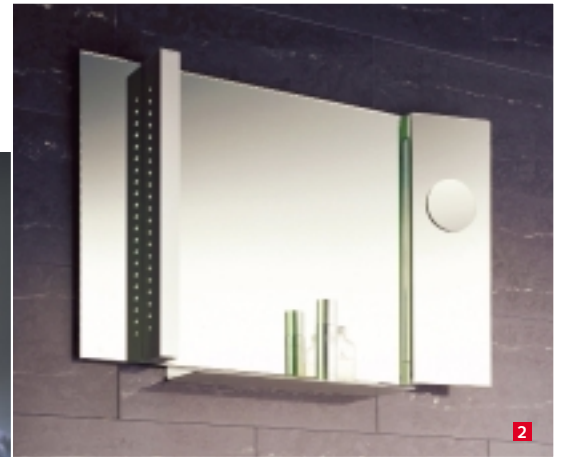
Modell mit Drehtür hat eine integrierte Funktionssäule mit Kopf- und Seiten- und Handbrausen. Ebenfalls auf der Premierenliste: eine passende, flache Rundduschwanne für das Set-Ensemble.

Die neue Smart-line-Palette von Bade- und Duschwannen soll sich primär an Verbraucher wenden, die trotz geringen Budgets

## ➤ Dornbracht ◀

Dornbracht hat diverse technische Neuheiten für den Installateur. So werden ungewöhnliche Einbausituationen von Armaturen zum Beispiel mit Unterputz-Ventilen, mit der Unterputz-Zwei- und Dreiwegeumstellung sowie mit ablängbaren Keramik-Oberteilen von Waschtisch-Wandbatterien gelöst. Diese Techniken sollen ermöglichen, dass die Aufputzteile bei der Endmontage immer die gleiche Ausladung haben und damit ein einheitliches, harmonisches Gesamtbild im Bad entsteht. Das Keramik-Oberteil ist mit einer Wasser-schmierung ausgestattet, die eine dauerhafte Leichtgängigkeit gewährleisten soll. Die Unterputzteile ermöglichen durch die ablängbare Spindel des Keramik-Oberteils in Verbindung mit einer stabilen Messinghülse einen sehr großen Tiefenausgleich von bis zu 80 mm. Mit der gleichen Technik sind auch die neuen Unterputz-Zwei- und Dreiwegeumstellungen ausgestattet. Unabhängig von der Einbautiefe des Unterputz-Körpers bleibt auch hier die Ausladung einheitlich, eine Verlängerung ist nicht mehr notwendig. Die Installation der Dornbracht Waschtisch-Wandbatterien soll mit der dieser Technik einfacher werden. Es gibt zwei Modelle zur Vormontage: Einen Unterputz-Körper mit festem Stichmaß von 20 cm sowie einzelne Unterputz-Ventilkörper zur individuellen Anordnung der Bedienelemente und des Auslaufs.





- 1** Mem (Dornbracht) wächst: Wannen-Vierlochbatterie für Wannenrandmontage mit Abdeckplatte
- 2** Neue Lichtspiegel gibt es von Emco mit einem zusätzlichen Klappspiegel und Kosmetikeinsatz
- 3** Die neue 6-Eckbadewanne von Galatea verfügt über unterschiedlich geformte Neigungswinkel in den Rückenschragen

Mit den neuen Meta.02-Accessoires komplettiert Dornbracht sein minimalistisches Programm. Sie wurden auf Basis der Meta.02-Armaturen entwickelt. Für die Kollektion Mem wurde die neue Seitenbrause mit einem integrierten Antikalk-System ausgestattet. Sie ist sowohl mit als auch ohne Mengenregulierung zur individuellen Einstellung der Durchflussmenge erhältlich. Ebenfalls neu sind die Waschtisch-Dreiloch-Wandarmaturen in den Ausführungen mit durchgehender Abdeckplatte oder mit Einzelrosetten. Mit dem neuen Mem Schwall-einlauf soll frisches Wasser auch beim Baden erlebbar gemacht werden.

## › Emco ‹

Emco gibt an, mit der 15-teiligen Serie Dogma den alten Lehrsatz außer Kraft setzen zu wollen, dass Gutes auch teuer sein muss. Die geformten Chromteile sollen in Verbindung mit dem Kristallglas zu vielen Armaturen-Serien passen. Neben den klassischen Accessoires wie etwa Zahnputzbecher oder Handtuchhalter gibt es auch Leuchten und ovale Kristallspiegel. Erweitert wurde die Serie von Lichtspiegeln um drei rechteckige und eine quadratische Variante mit integrierten Lichtstreifen. Alle Lichtspiegel werden in verschiedenen Grundmaßen angeboten. Ein Rasier- und Kosmetik-Standspiegel sowie ein unbeleuchtetes, an der Wandstange justierbares Modell ergänzen die Serie.

## › Galatea ‹

Die Kontur eines Kleeblattes ist die Gestaltungsgrundlage der neuen Dusch- und Badewannenserie von Galatea. Angeboten werden die Duschwannen mit einer Wannentiefe von 6,5 cm Tiefe und in den obligatorischen quadratischen Abmessungen. Abgerundet wird das Programm durch eine Viertel- und eine Fünfeck-Duschwanne, die es wahlweise auch mit Schürze gibt. Die dazu passende Sechseckbadewanne in den Abmessungen 190 × 90 cm verfügt über unterschiedlich geformte Neigungswinkel – die Rückenbereiche sind also nicht symmetrisch ausgestaltet –, um auf der einen Seite hohen Sitzkomfort auf der anderen Seite die Möglichkeit zum relaxten Liegen anzubieten. Zu einer Serie ausgebaut wurde die Badewanne Gowa. So sind jetzt auch die Eck-

wannen Gowa 4 und 5 erhältlich. Die konkav gewölbten Ränder der Duschwannen Ogawa 1 und 2 der Marke Zen wiederum sollen an die Dächer von fernöstlichen Pagoden erinnern.





## > Glamü <

Das Glasduschen-Programm Seluna plan von Glamü gibt es jetzt in der zweiten Generation. Neu entwickelt ist die Befestigung der Beschläge, die ab sofort innen bündig im Glas sitzen. Damit sollen sich die Duschen noch leichter reinigen lassen, denn die Innenseite ist plan, sodass keine Hindernisse beim Wischen und Trocknen stören. Die Beschläge besitzen die Form eines Halbkreises, wirken dezent und gestalten je nach Farbwahl die Dusche individuell: 38 Sanitärfarben und neun metallveredelte Oberflächen stehen zur Wahl. Außerdem die Bicolor- und Flash-Varianten sowie Sonderfarben. Durch massives Messing sind die Seluna-plan-Beschläge extrem robust. Sie

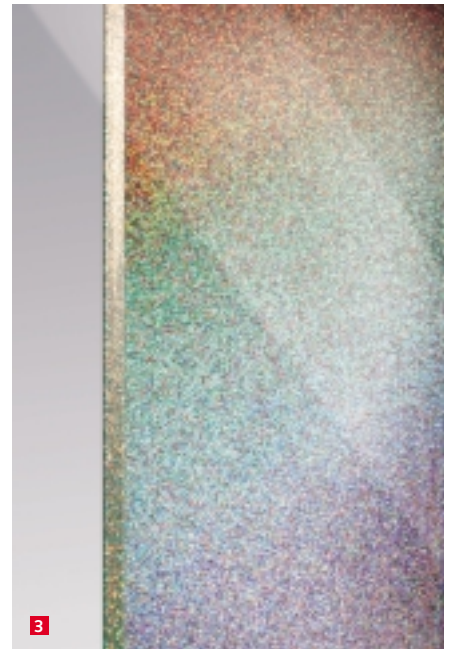
heben die Drehtür beim Öffnen um fünf Millimeter an, sodass diese – ohne zusätzliche Feder – sich auch selbsttätig wieder schließt. Die Dichtung läuft ohne Unterbrechung von der Ober- zur Unterkante an der Tür entlang. Seluna plan gibt es als verschiedene Nischen, Eck-, Fünfeck- sowie Viertelkreis-Duschen.

Die neuen Ganzglas-Badewannen-Abtrennungen Badou sollen Badewannen in elegante Duschkabinen verwandeln. Dabei bietet Badou Lösungen sowohl für die Rechteck-Badewanne als auch für die Eck-Badewannen mit gerundeter Front, in Fünf- und Sechseck-Form. Es entstehen Glashäuser auf der Badewanne, die entweder mittig oder – bei den Rechteck-Badewannen – seitlich orientiert sind. Die Türen lassen sich je nach Lage der Messing-Beschläge nach innen oder nach außen falten.

Eine neue Zubehör-Serie soll den Duschen und Badewannen von Glamü jetzt den letzten Schliff verleihen: Der „edle Schmuck“ aus dem Hause Swarovski gehört zu der neuen Glamü Select. Bergkristalle wurden in die Griffe der Duschtüren, in die Duschbeschläge sowie in die Toplax Badewannen-Verkleidungen integriert. Die Steine sind in den Größen zehn, zwanzig und dreißig Millimeter Durchmesser erhältlich. Glamü beweist hiermit Trendsicherheit, denn Swarovski ist zurzeit absolut in. Die neue Beschichtung Crystal-Effect ist Teil der neuen Zubehör-Serie Select und eine Exklusiv-Entwicklung von Swarovski für Glamü. Crystal-Effect lässt Duschgläser, Beschläge und Türgriffe in allen Regenbogenfarben glitzern. Die Wirkung entfaltet sich mit der Intensivierung des Lichteinfalls. Werden Gläser damit beschichtet, so entsteht zusätzlich zum farbigen Glitzern eine transluzente Optik.

## > Grohe <

Das Grohe-Brausensortiment soll in Richtung Wellness ausgebaut werden. Das Movario-Programm wird um eine Kopfbrause mit integriertem Arm sowie zwei neue Seitenbrausen ergänzt. Das integrierte Kugelgelenk der Kopfbrause lässt sich in jede Richtung schwenken. Nicht nur bei der Ausrichtung des Duschkopfes, auch bei der Strahleneinstellung hat der Nutzer verschiedene Wahlmöglichkeiten – von der Strahlart Jet bis zur Massage. Die Seitenbrausen verfügen über zwei Strahlbilder, die sich über einen Verstellring variieren lassen. Die Seitenbrausen gibt es in zwei Varianten: Beim Normalstrahl plus Eco-Strahl mit reduziertem Durchfluss ist Sparen angesagt. Fitness-



**1** Von innen betrachtet: Bündig sitzt der Seluna plan-Beschlag von Glamü im Glas

**2** Trendy: Der „edle Schmuck“ aus dem Hause Swarovski gehört zu der neuen Zubehör-Serie Glamü Select

**3** Glamü Select Crystal-Effect: Die Oberflächen-Studie zeigt unterschiedliche Glitzer-Effekte in allen Farben des Regenbogens

**4** Update: Das Brausensystem Movario von Grohe wird durch eine Kopfbrause und neue Seitenbrausen ergänzt





1

**1** Eine leichte Bedienbarkeit – auch für Menschen mit Handicap – soll durch den großen Drücker der Eurodisc SE von Grohe erreicht werden

**2** Die neue Hansamix mit Push-Ablaufbetätigung

**3** Andockmöglichkeit für Ablagekorb und Lotionspender direkt an der Hansamix-Aufputz-Brausearmatur



2

Fans werden mit der Kombination aus Normalstrahl und Massagestrahl angesprochen. Technisch und optisch hat Grohe die Eurodisc SE auf dem neuesten Stand gebracht. Die Selbstschlussarmatur ist netzunabhängig, ihre Elektronik-Kompaktkartusche mit Magnetventilsteuerung wird mit einer Lithiumbatterie betrieben. Die Laufzeiteinstellung lässt sich programmieren. Eine selbsterklärende Bedienbarkeit – auch für Menschen mit Handicap geeignet – soll durch den großen Drücker gewährleistet werden. Die Eurodisc SE ist für die thermische Desinfektion geeignet und mit einer automatischen Spülfunktion ausgestattet.

wurde sie gründlich überarbeitet. Die Linienführung wurde dynamischer und moderner. Der Ablauf wird mit einem Druck auf den Ablaufstopfen selbst geschlossen. Erst jetzt wird an der Armatur ein Bestätigungsstift sichtbar, der zum Öffnen des Ablaufes wieder in die Armatur zurückgeführt wird. Das umfangreiche Accessoire-Programm nimmt die Form des Auslaufs auf. Highlight ist die Andockmöglichkeit für Ablagekorb und Lotionspender direkt an der Aufputz-Brausearmatur. Das Gesamtprogramm der Hansamix umfasst Einhebelmischer und Thermostate als Auf- und Unterputzarmaturen sowie als Wannenrandprogramm mit verchromter Oberfläche. Zusätzlichen Gestaltungsspielraum schaffen die drei verfügbaren Oberflächen in verchromt, Chrom-Gold und Weiß. Die Steuerpatrone soll sich feinfühlig dosieren lassen und bietet eine einstellbare Heißwassersperre und Mengenregulierung.

## › Hansa ‹

Vor 25 Jahren kam die erste Variante der Hansamix auf den Markt, die mittlerweile über 10 Millionen mal verkauft wurde. Nun



3





**1** Die Tellerkopfbrause Hansadesigno wurde zu einem kompletten Dusch-System ausgebaut

**2** Die Handbrause Raindance Puro Air ist auch in einem Set mit einer Haltestange erhältlich

**3** Durch die Unterputzeinheit I-Box ergibt sich beim Raindance Paneel ein geringer Wandabstand

**4** Durch eine Öffnung in der Mitte der Strahlscheibe saugt die Raindance Puro Air (Hansgrohe) Luft an und verwirbelt sie mit dem Wasser

Die bekannte Tellerkopfbrause Hansadesigno ist nun zu einem kompletten Dusch-System ausgebaut worden. Zusammen mit einer Wasser führenden Brausestange wird die Dusche zum Erlebnisraum. Mittels einer Umstellung kann von der Kopfbrause auf die separate Handbrause umgeschaltet werden.



Mit Hansaserviceplus bietet nun auch Hansa eine Dienstleistung an, die sich ausschließlich den ganz speziellen Wünschen des Kunden widmen soll: Der Hebel in der Lieblingsfarbe, die Hightech-Beschichtung oder die passende Auslauflänge zum Waschbecken-Unikat sollen für eine Individualisierung des Produkts sorgen.

## ➤ Hansgrohe ◀

Momentan surfen die Schiltacher nicht nur mit der Raindance-Handbrause auf der Erfolgswelle, weshalb sie die Gunst der Stunde mit einer Weiterentwicklung rund um das XXL-Duschvergnügen nutzen wollten. Heraus kam eine auffallend flache, in puristischer Optik gehaltene Handbrause mit einem Durchmesser von 15 cm, deren Besonderheit in der von Hansgrohe patentierten Luftverwirbelung steckt: Durch eine Öffnung in der Mitte der Strahlscheibe

saugt die Raindance Puro Air Luft an und mischt sie mit dem Wasser im Verhältnis 3:1. Dieses Luftblasen-Wassergemisch perlt in runden, prallen Tropfen auf die Haut. Anders als unter herkömmlichen Brausen, die spaghettiartige Wasserstrahlen formen, soll sich das Wasser weicher und voluminöser anfühlen. In der Raindance Puro Air sehen die Schiltacher eine logische Weiterentwicklung des Raindance Dusch-konzepts XXL, die ideal zu allen puristischen



Armaturenlinien passen soll. Die Raindance Puro Air ist ab Juni 2004 in Chrom und ab September in Satinox lieferbar. Die Handbrause ist auch in einem Set mit einer Haltestange erhältlich.

Hansgrohe stellte auch ein ultraflaches Unterputz-Duschpaneel unter dem Namen Raindance vor. Durch die Hansgrohe-Unterputzeinheit I-Box kann die Thermostatechnik in die Wand verlagert werden. So-



**5** Königlich: Die Tellerkopfbrause Raindance Royale Air verfügt über einen Duschkopf von 35 cm Durchmesser mit 225 Öffnungen

**6** Axor-Steel-Linie ist als Unterputzausführung in unterschiedlichen Varianten verfügbar



1



2



3

mit ergibt sich ein Wandabstand von lediglich 32 mm. Die weite Ausladung des Multifunktions-Brausenhalters verwandelt die Raindance-Handbrause in eine schwenkbare Kopfbrause. In der 70 cm langen Führungsnut lässt sich der Duschkopf bis in den Rückenbereich stufenlos verschieben. Parallel zur Wand aufgerichtet wird die Handbrause zur Seitenbrause und acht Seitenbrausen sollen für ein Wohlfühlerlebnis sorgen.

Ein weiteres neues Mitglied der Raindance-Familie ist die Tellerkopfbrause Royale Air mit einem Duschkopf von 35 cm Durchmesser. Die 225 Öffnungen werden nach individueller Kundenvorgabe gefertigt. Um die notwendigen Wassermassen zu erhalten, wird ein Anschluss in Dreiviertelzoll benötigt. Für die Montage gibt es einen entsprechenden Brausearm als 47 cm langen Ausleger oder mit einem 10 cm Deckenanschlussstück.

Passend zur Wannena Ablaufgarnitur Flexaplus entwickelte Hansgrohe ein neues Fertigset mit puristischem Design. Über einen Pin-Griff lässt sich das kreisrunde Teil einfach drehen und die Wanne öffnen oder schließen. Mit dem preisgünstigen Ablauf Flowstar S soll nun auch bei Hansgrohe unter dem Waschtisch Design angebracht werden. Mit dem Push-Open-Waschtischventil kann bei der Armatur auf eine Zugstange verzichtet werden. Ein Fingerdruck auf den Ablaufstopfen genügt und der Ablauf schließt und öffnet sich.

Weil Wandarmaturen sich wachsender Beliebtheit erfreuen, gibt es sie nun auch in der Axor-Steel-Linie als Unterputzausführung in unterschiedlichen Varianten. Schließlich vervollständigt eine 3- und 4-Loch-Wannenarmatur die Axor-Steel-Familie.

Auch bei der Wellness-Markte Pharo gibt es Neuigkeiten zu vermelden. Durch die stufenlose Höhenverstellung des Duschräume Lift 2 lässt sich das Paneel – dank einer Gasdruckfeder – jeder Körpergröße komfortabel anpassen. Die kompakten Abmessungen von 24,2 x 150 cm erlauben den Einbau in unterschiedlichste Bäder und Duschen. Insgesamt neun unterschiedliche Wannenformen gibt es bei den Pharo Whirlpools der neuen Serie 200.

## ➤ Hewi ◀

Speziell für den Aspekt „Wohlfühlen im Bad“ hat Hewi die Sanitärserie 440 entwickelt. Seit 1999 sind die Produkte dieser Serie in der Metalloberfläche matt verchromt auf dem Markt. Auf den Frühjahrsmessenden präsentiert der Accessoires-Hersteller aus Bad Arolsen nun die Serie in

der zusätzlichen Oberfläche „hochglänzend verchromt“. Mit den 29 verschiedenen Accessoires soll das Bad komfortabel auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Nutzer abgestimmt werden können. Die Montage der Accessoires soll besonders problemlos sein.

## ➤ Hoesch ◀

Zwei Personen haben Platz in dem neuen Dampfbad, das die Form eines ausgebauchten Viertelkreises und eine Schenkellänge von 110 cm hat. Damit bietet nun auch Hoesch ein offenes Rückwandkonzept an, das den Einbau auch vor Fliesen, Marmor oder Mosaiken erlaubt. Alternativ stehen Rückwände aus hellgrünem Echtglas zur Verfügung. Der Boden der Dampfkabine ist flach und damit einstiegfreundlich gearbeitet und aus Kunststein gefertigt. Optional ist SensaMare 1100 mit einem Bodenrost aus Meranti-Holz erhältlich. Die beiden Sitze lassen sich an einer Reling verschieben, sodass zwei Personen sich sowohl gegenüber als auch nebeneinander sitzen können. Die Technik ist in drei Funktionssäulen untergebracht worden. Die sechs Seitenbrausen sind asymmetrisch angebracht. Ebenfalls zur Grundausstattung gehört ein Kneippschlauch, ohne dessen weichen Guss kein Dampfbad enden sollte. Mit der Kreuzgriff-Armatur Tara und der



4

- 1 Insgesamt neun unterschiedliche Wannenformen gibt es bei den Pharo Whirlpools der neuen Serie 200
- 2 Die Dampfkabine SensaMare 1100 von Hoesch soll alle Sinne ansprechen
- 3 Die Serie 440 von Hewi wurde um die Oberfläche „hochglänzend verchromt“ erweitert
- 4 Der neue Whirl-Commander von Hoesch: die Wellness-Bedienung im Handy-Format

# Badtrends

Armatur Dormani stehen für die Dampfkabine zwei Dornbracht-Armaturen zur Auswahl. Als Sonderzubehör lassen sich zahlreiche Features einbauen. So können auf Knopfdruck Düfte in die Kabine geleitet, ein Landregen heraufbeschworen, ein Farb-Feuerwerk entfacht oder Entspannungsmusik über einen MP3-Player abgespielt werden. Abgerundet wird das Entspannungsangebot durch die Möglichkeit eines Infrarot-Wärmebades. Infrarot-Module können auch in den bekannten Design-Saunen von Hoesch integriert werden. Mit der Fernbedienung Whirl-Commander, die nicht größer als ein Handy ist, können sämtliche Funktionen über einfache Symbole ferngesteuert werden.

## › Hüppe ‹

Die Serie „Hüppe 2003 Designer Jette Joop“ stellen die Bad Zwischenahner in vier Designvarianten vor. Dabei sollen Transparenz und Details die Neuheiten auszeichnen, die ausschließlich in Glas angeboten werden. Die vier Varianten sollen die vier verschiedenen Stilrichtungen repräsentieren, die als klassisch, minimalistisch, modern und avantgardistisch klassifiziert sind. Er-



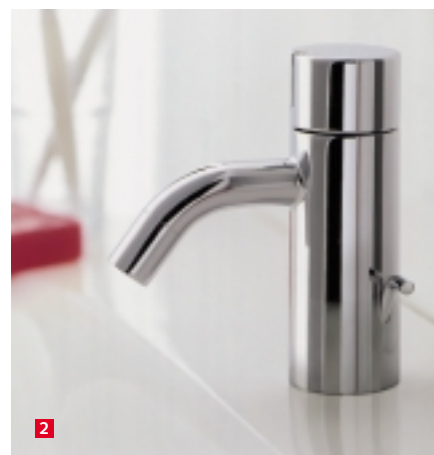
klärtes Hüppe-Ziel ist, zusammen mit der Designerin Jette Joop eine Modellvielfalt bezahlbarer Duschtrennungen anzubieten, die die Gestaltung eines Duschbereiches mit hoher Wertanmutung in Bädern jeder Stilrichtung ermöglichen. Außer in klarer Glasausführung werden alle Modelle auch in den Gläsern Karo und Sand Plus angeboten. Scharnier- und Griffvarianten der neuen Serie sind in Pergamon, Weiß, Manhattan, Silber matt, Titan-Silber und Chrom lieferbar. Zur Serie gehören Modelle für 4-Eck-, 5-Eck-, Viertel- und Halbkreisduschwannen. Lieferbar sind in vier Designvarianten Schwingtüren sowie Pendeltüren für 4-Eck- und 5-Eck-Duschwannen.

## › Ideal Standard ‹

Der klassische Einhebelmischer CeraMix erhält doppelten Familienzuwachs. CeraMix Style soll Designliebhaber und Minimalisten ansprechen, die eine neue Armatur im mittleren Preissegmente suchen. Die Armatur ist nach Angaben des Herstellers zwar formell ein Einhebelmischer, kommt aber ohne besagten Hebel aus. Die reguläre Variante ist mit klassischer Joystick-Kartusche ausgestattet, mit der gleichzeitig

Wasserdurchflussmenge und Temperatur geregelt werden. Der Perlator ist verdeckt in den Auslauf integriert. Die Style ist in vielen Modellen erhältlich, und auch ein umfassendes Accessoire-Programm ist Bestandteil der Kollektion.

Als zweite Armaturenlinie stellt Ideal Standard eine optimierte Version des im Basissegment angesiedelten Modells CeraFit vor. Die Click-Kartusche enthält eine individuell einstellbare Heißwassersperre. Im Bereich Acryl wird das bestehende Hotline-Programm komplettiert und um drei Wannen auf insgesamt zwölf Modelle sowie um vier superflache Duschtassen ergänzt. Das Programm der Duschwannen mit 6,5 cm Innentiefe wird um ein quadratisches Modell (80 cm), zwei rechteckige (90 × 75 bzw. 90 × 80 cm) Modelle sowie um eine Viertelkreis-Variante (80 cm) erweitert. Neu sind auch die günstigen Hotline-Whirlpoolsysteme Hydro (Wasser-massagesystem), Air (Luftspru-



**1** „Hüppe 2003 Designer Jette Joop“ ist in vier Stilvarianten erhältlich

**2** Nun bietet auch Ideal Standard mit der CeraMix Style eine Armatur für den Designliebhaber im mittleren Preissegment an

**3** Ideal Standard stellte eine optimierte Version des im Basissegment angesiedelten Modells CeraFit vor

**4** Familienzuwachs: Auch die neue Armatur CeraMix Life soll von dem bekannten Klassiker CeraMix profitieren

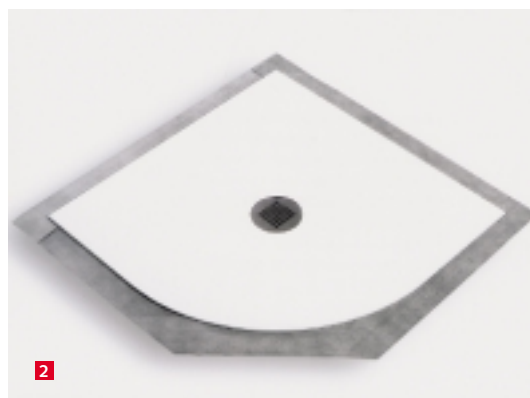
# Badtrends

delsystem) und Combi (Wasser- und Luftsprudelsystem), die mit sieben Hotline-Wannen kombiniert werden können.

Dritte Armaturenlinie im neuen Markenverbund ist die CeraMix Life. Auch diese Neuheit teilt mit der bekannten CeraMix nur den Namen, auf wiederkehrende Formelemente hat Ideal Standard verzichtet. Die beigelegte Platzierungshilfe „Spacer“ soll die Montage erleichtern und einen optimalen waagerechten Stand auch bei Unebenheiten gewährleisten. Erhältlich ist CeraMix Life als Waschtisch- und Bidetarmatur, wahlweise als Auf- und Unterputzarmatur für Dusche und Wannen sowie als Unterputz-Thermostatarmatur. Auch hierzu gibt es ein umfassendes Accessoire-Programm.

## › Illbruck ‹

Der Systemanbieter hat ein neues Produkt für jene Fläche entwickelt, die in der Badgestaltung regelmäßig vernachlässigt wird: die Decke. Miteinander kombinierbare Kassetten zur Deckenverkleidung können mit verschiedenen Funktionselementen ausgestattet werden und sollen dadurch gestalterische Vielfalt bieten. Die Alu-Sandwich-Konstruktion von Illbruck-Heaven besteht aus zwei Aluminium-Deckschichten mit einem Kunststoffkern und wird als Deckensegel unter die Rohdecke gehängt. Die Kassetten mit den Abmessungen 60 × 60 cm, 122,5 × 122,5 cm oder 122,5 × 185 cm sind einzeln aufzuhängen oder im Verbund zu Flächen kombinierbar. Dadurch kann die Decke mit ihrem Fugenverlauf dem Schnitt des Raums und der Konzeption des Bades angepasst werden. Für das Beleuchtungskonzept bietet Illbruck auch die passenden Leuchten an. Die Niedervolt-Halogenleuchten sind für Spritzwasser- und Nicht-Spritzwasserbereiche erhältlich. Die Deckensegel in Silber-metallic, Chrom und Weiß werden von Illbruck einschließlich der Beleuchtungseinheiten steckerfertig geliefert. Das bodenebene Duschsystem Loft ist mit einer Mineraloberfläche ausgestattet und soll dadurch ein fliesen- und fugenloses Erscheinungsbild bieten. Die polymergebundene Mineralwerkstoff-Oberfläche ist fugenlos gegossen, porenlos, schlagfest und voll durchgefärbt. Im Randbereich sind zwischen der Oberfläche und dem Basis-Material bereits Abdichtbänder zur Anschlussfugenabdichtung eingearbeitet. Die überlappenden Dichtbänder werden im umgebenden Bodenbereich der Dusche zwischen Estrich und Bodenbelag eingebracht. Loft hat ein Gefälle von 2,5 Prozent zur zentral



**1** Nun wird endlich auch die Decke zum gestalteten Bereich: das Bad-Deckensystem Illbruck-Heaven

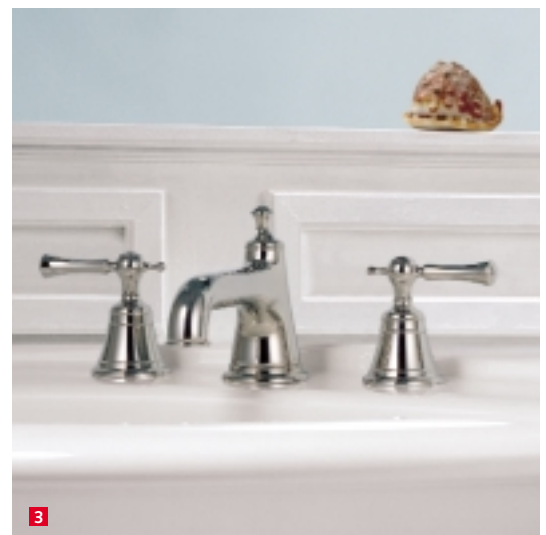
**2** Das bodenebene Duschsystem soll ein fliesen- und fugenloses Erscheinungsbild ermöglichen

**3** Für den Namen der neuen Armaturenlinie Lighthouse von Jado stand der Leuchtturm am Cape Hatteras in North Carolina Pate

angeordneten Ablaufeinheit, die mit einem Edelstahlrost ausgestattet ist und in den Abmessungen 90 × 90 cm, 80 × 100 cm, 100 × 100 cm und 90 × 90 cm Viertelkreis mit senkrechtem oder waagrechtem Ablauf verfügbar sein.

## › Jado ‹

Eine Premiere feierte der Armaturenhersteller Jado mit seiner neuen klassischen Produktlinie Lighthouse. Das Design ist gekennzeichnet durch eine kraftvolle Basis, aus der die schlanke Form in die Höhe wächst. Die Hebelgriffe erinnern an eine Schiffsglocke, die nautisch gehaltenen Kreuzgriffe an Steuerräder. Die Serie ist somit im maritimen Formenkanon anzusiedeln und ist in unterschiedlichen Form- und Oberflächenvarianten erhältlich. Ein hoher und ein niedriger Auslauf wurden für Lighthouse ent-



wickelt. Die Armaturen werden in den Oberflächen Chrom, Palladium, Ultra Messing sowie in der neu kreierten Oberfläche Antik-Nickel erhältlich sein. Passende Bad-Accessoires runden die neue Linie ab.

## › Kaldewei ‹

Unter den Kaldewei-Innovationen befindet sich ein verbesserter Einbau-System-Rahmen ESR mit Spezial-Siphon und Kriechwasseranschluss. Mit diesem System soll der Installateur über sämtliche Komponenten verfügen, die zu einem schnellen und sicheren Einbau flacher und superflacher Duschwannen benötigt werden. Wasser, das durch abgerissene Silikonnähte dringen kann, wird im Rahmen aufgefangen und direkt zum Spezial-Siphon geleitet. Schalldämm-Profile und ein Schalldämmband sollen die Schalldämmung gewährleisten. Die Montage des Rahmens erfolgt direkt auf dem Rohbeton. Der Estrich wird dabei ausgespart. Spezielle Eckstücke dienen als Positionierungshilfe für den Fliesenleger. Dadurch kann nach dem Einbau des Rahmens zunächst komplett verflieset werden. Die Duschwanne wird erst im letzten Schritt eingesetzt. Mit dem ESR-Rahmen sollen Duschwannen von 2,5 bis 6,5 cm Tiefe bodengleich und barrierefrei eingebaut werden. Er wird in neun verschiedenen Größen von 80 × 75 cm bis 120 × 120 cm angeboten. Im Badewannenbereich nimmt Kaldewei einige Programmergänzungen vor: Novola oval (180 × 80 cm), die Kombiwanne Novolaset (170 × 80 cm) und Novola-Extra-8 mit einer achteckigen Außenform heißen die Neuzugänge der Novola Wannenfamilie. Auch die Wannenfamilie Vaio erhält Zuwachs: Mit den neuen Modellen Vaioiset (160 × 70 cm), der Sechseckwanne Vaio-line-Extra-6 (190 × 90 cm) und der Vaio-duo Eck wird die Serie weiter ausgebaut.

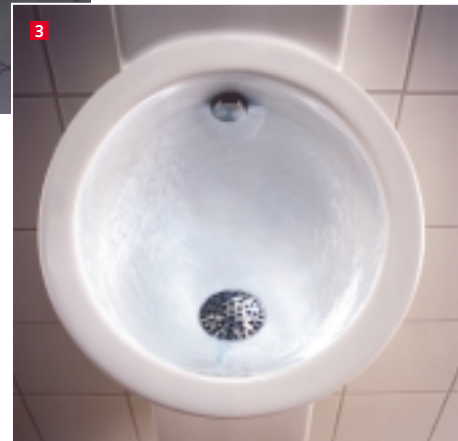
## › Keramag ‹

Zur Überraschung der Fachwelt wartete Keramag mit einem „Hybrid-Urinal“ für auch wasserlosen Betrieb auf. Eine spezielle

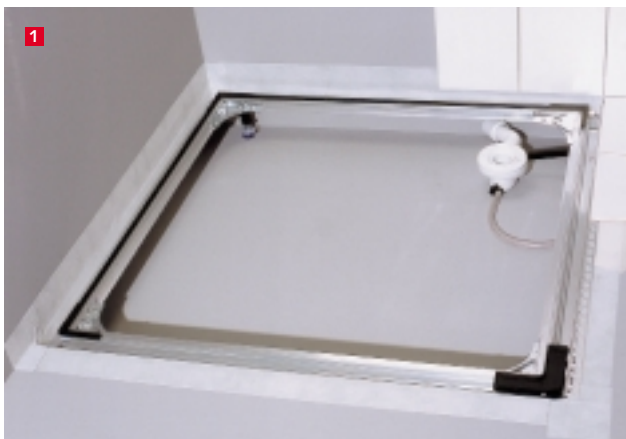


Membran soll Flüssigkeiten restlos abfließen lassen, um sich danach sofort wieder zu schließen. Der Verzicht auf den Einsatz von Chemie und Strom soll ökonomischen wie ökologische Vorteile. Centaurus wird in zwei Varianten für den rein wasserlosen Betrieb und für den hybriden Einsatz mit und ohne Wasserspülung angeboten. Das Hybrid-Urinal weist eine Spüldüse auf, die bereits mit weniger als 1 l Wasser pro Spülung selbst in hoch frequentierten Einsatzbereichen Hygiene sicherstellen soll. Dabei kann die Wasserspülung über ein Infrarot-Unterputz-Spülsystem oder ein dezentrales System mit frei wählbaren Intervallen erfolgen. Sollten sich die Anforderungen verändern, kann die Einstellung angepasst werden. Konzipiert worden ist die neue Urinal-Generation auch für den Austausch von herkömmlichen Modellen bei Sanierung und Renovierung.

- 1** Der Einbau-System-Rahmen ESR von Kaldewei verfügt über alle Komponenten für den Einbau von superflachen Duschwannen
- 2** Familienzuwachs: Die Kaldewei Novola oval lässt sich frei im Raum platzieren
- 3** Centaurus von Keramag wird für den rein wasserlosen Betrieb und für den hybriden Einsatz angeboten



Auch für das private Bad gibt es neue Produkte: Das Sanitärkeramik-Programm Preciosa ist jetzt um einen neuen, runden Halbeinbauwaschtisch ergänzt worden. Das Programm 500 by Antonio Citterio ist um





sechs neue Waschtische, zwei Handtuchhalter, eine Standsäule sowie um jeweils ein bodenstehendes WC und Bidet ausgebaut worden.

### › Kermi ‹

Bei Kermi gibt es Neuigkeiten in Sachen Duschtrennungen. „Formschön und filigran“ soll sich der neue Badewannen-Schwingflügel mit Festfeld der Serie Aska

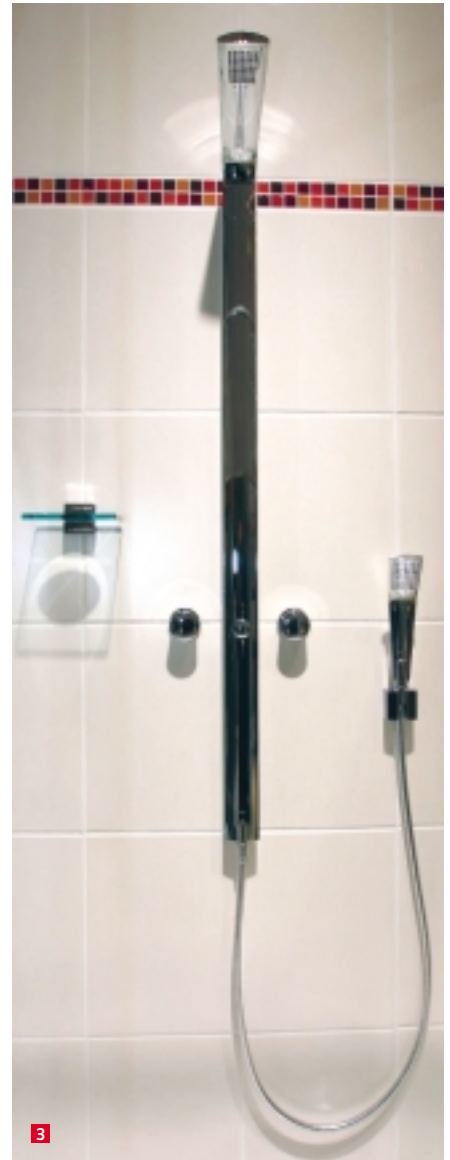


XP präsentieren. Er ist 90° nach außen schwenkbar und lässt sich somit auch außerhalb der Badewanne reinigen. Wie alle Kermi Duschkabinen ist der Schwingflügel optional mit der Pflegebeschichtung KermiClean erhältlich. Auch für eine gewisse Diskretion kann gesorgt werden: sechs sandgestrahlte Dekore – neu dabei die Dekore Arte und Line – bieten nach Wunsch einen leichten Sichtschutz. Der Spritzschutz aus dem Profil-Programm baut auf einem schlanken Wandanschlussprofil auf und ist in drei Oberflächen erhältlich.

### › Kludi ‹

Das Joop-Bad wird durch eine neue Duschsäule mit verbauten Unterputz-Elementen ergänzt. Die Ventile verschwinden – bis auf die Griffe – in der Wand. Die Griffe der Duschsäule sind entweder in Chrom, Chrom/Velourchrom, Chrom/Glas grün und Chrom/Glas amber erhältlich. Die Duschsäule gibt es als Kombination aus Rohbau- und Feinbau-Set: Das verhindert, dass die Oberflächen während des Baustellenbetriebs verkratzt werden – sie kommen erst später zum Einsatz. Die neue Unterputz-Thermostat-Armatur im Joop-Programm soll Temperaturschwankungen ausgleichen. Sie ist in den Griffvarianten Chrom und Chrom/Verlourchrom erhältlich. Passend dazu gibt es das neue Unterputz-Ventil (DN 20) zum Regeln der Wasserzufuhr und als Zwei-Wege-Umsteller: wahlweise für Handbrause oder Wanneneinlauf (DN 20), der in den Ausladungen 16 und 22 cm für schmale und breite Wannenträger geeignet ist.

Die Serie Amphora wird um weitere Varianten ergänzt. Kludi stellt nun die Dreiloch-Variante „für Einhandbedienung“ vor. Mit dem rechten Griff der Armatur wird die Temperatur geregelt und die gewünschte



- 1** Preciosa-Programm von Keramag mit neuem Halbeinbauwaschtisch
- 2** Der neue Badewannenschwingflügel der Serie Aska XP von Kermi
- 3** Kludi bietet für das Joop-Bad jetzt auch eine Duschsäule
- 4** Die Joop-Armaturen können mit einer neuen Kristallglas-Applikation in Bernsteinoptik ausgestattet werden

# Badtrends



- 1** Für Amphora stellt Kludi eine Dreiloch-Variante für die praktische Einhandbedienung vor
- 2** Die Linie PublicZwo von Kuhfuss ist aus Polygranit gefertigt
- 3** Die Pro-Serie von Laufen soll „gutes Design“ auch im Badezimmer erschwinglich machen
- 4** Diagonal zur Wand auf kleinstem Raum: kombinierte Diagonalmontage von zwei Missel Kompakt-Elementen

Temperatur gradgenau voreingestellt. Über den linken Griff bestimmt der Nutzer dann die Wassermenge in der bereits vorgewählten Temperatur. Eine Wannenfüll- und Brausenarmatur als Vierloch-Variante, eine Duschsäule und einige neue Unterputzvarianten sind ebenfalls neu im Amphora-Programm.

schaften mit der Widerstandsfähigkeit von Edelstahlprodukten vergleichbar sein und den Anforderungen an den Schutz vor Vandalismus in öffentlichen Toiletten Rechnung tragen.

steht dabei für kompakte Problemlöser, B für eine Basic-Serie und A für die an architektonischem Anspruch orientierte Designlinie im Laufen Pro-Sortiment. Insgesamt 19 Waschtische aus einem Gestaltungskonzept treten an, demokratisches Design ins Bad zu bringen – sie sind frei kombinierbar mit passenden Toiletten, Bidets und Badmöbeln.

## › Kuhfuss ‹

Die neue Sanitärserie PublicZwo ist von Kuhfuss für die Anforderungen in öffentlichen und halböffentlichen Sanitärräumen entwickelt worden. Die Linie beinhaltet WC, Waschtisch und Urinal. Die Elemente aus dem Werkstoff Polygranit sollen in ihrer Robustheit und ihren Qualitätseigen-

Bad-Design muss nicht teuer sein – Laufen will das mit der neuen Pro Serie beweisen. Mit dem Designer Peter Wirz und seinem Büro Process Product Design hat Laufen auf einen in Deutschland weithin unbekanntem Designer gesetzt. Gedacht ist Laufen Pro ebenso für das private Bad wie für mehrheitsfähig ausgestattete Wohnräume und Wohn-Objekte. Laufen Pro unterteilt sich in die drei Produktlinien A, B und C: Das C

## › Missel ‹

Missel bietet nun spezielle Varianten die bekannten Kompakt-Elemente für weitere Einsatzmöglichkeiten an. Dabei werden zwei der körperschallentkoppelten Kompakt-Elemente zu einem großen Dreieck kombiniert. Diese Kombination soll sich vor





# Badtrends

allem in kleinen Bädern bewähren, dabei ist die Kombination der einzelnen Elemente frei wählbar. Ganz nach Wunsch können die Elemente für Waschtisch und WC, WC und Bidet, WC und Urinal kombiniert werden. Neu im Produktsortiment ist das Kompakt-Element Urinal für Aufputz-Druckspüler. Es eignet sich für die Montage aller Urinal-Keramiken mit Zulauf von oben.

## > Oras <

Das Electra Duschpaneel wurde überarbeitet und verfügt nun über einen neuen Grundkörper aus Aluminium. Das Brausepaneel lässt sich nur in Betrieb nehmen, wenn sich ein Besucher im Erfassungsbereich des integrierten Sensors befindet. Die Optima Thermostatbatterie ist ummantelt von einem wärmeisolierten Gehäuse aus ABS in einem gewöhnungsbedürftigen Design, die ausschließlich in Chrom erhältlich ist.

## > Pressalit <

Neben den WC-Sitzen aus durchgefärbtem Duroplast bietet Pressalit nun auch Sitze aus Holz an. So stellte das dänische Unternehmen mit deutscher Vertriebstochter den massiven Holz-Sitz Monsoon Bambus vor. Die typischen Knoten und Glieder der Bambuspflanze geben diesem Holzstuhl einen exotischen Anstrich. Seitlich angebracht ist ein Griff zum Anheben und Senken des Deckels.

## > Roca <

Der neue Einhebelmischer der Serie Silver präsentiert sich in organischer Optik und soll eine fingerleichte Regulierung von Wassermenge und Temperatur ermöglichen. Neben den Waschtischversionen vervollständigen die Serie Auf- und Unterputz-, Bade- und Brausebatterien sowie eine Bidetbatterie. Erhältlich ist die Serie in der Oberfläche Chrom.

## > Schell <

Das neue Eckventil-Ensemble Zoom besteht aus einer abgerundeten Frontblende, aus der sich zwei Zoom-Eckventile und ein Siphon entwickeln. Leichtes Drehen der im Durchmesser 54 mm großen Rosette aktiviert die Schließfunktion der innenliegenden Kartusche. Die patentierte Technik soll eine leichtgängige Schließfunktion gewähr-



1



2



3



4



leisten. Dabei erfolgt automatisch ein Tieffenausgleich. Diese Zoom-Funktion soll bewirken, dass bei keiner Ventilstellung ein Spalt zwischen Fliese und Rosette sichtbar ist. Weil die Zoom-Eckventile über selbstdichtende Anschlussgewinde verfügen, ist kein Eindichten oder Einhanfen erforderlich. Unter dem Aspekt des Wassersparens hat Schell gleich zwei neue Waschtisch-Armaturen entwickelt, die mit automatischer Selbstschluss-Funktion ausgestattet sind. Die Armaturen Puris SC (SC = Self-Close) und Petit SC sollen einen zuverlässigen Betrieb in stark beanspruchten öffentlichen und halböffentlichen Sanitärräumen ermöglichen. Die Petit SC zeichnet sich zudem durch Vandalensicherheit aus und wurde speziell für wenig beaufsichtigte Einsatzbereiche konzipiert. Zudem ergänzte Schell seine Abdeckplatten-Edition für Wandeinbaudruckspüler um die zwei Varianten Verona und Compact.

## > Sprinz <

Ein Gestell aus L-Profilen ist das Grundelement des neuen Waschtischs Element Mini von Sprinz. Auf kleinstem Raum verschmelzen Spiegel und Waschbecken zu einer Einheit, wodurch Element Mini hervorragend für das Gästebad und Gäste-WC geeignet ist. Die integrierte Beleuchtung und der

**1** Naturlook im Bad: Monsoon Bambus ist ein WC-Sitz aus Massiv-Holz von Pressalit

**2** Mutiges Design: die neue Armaturenserie Silver von Roca

**3** Das Eckventil-Ensemble Zoom von Schell kombiniert Technik und Design

**4** Wassersparen mit Schell: Die neuen Selbstschluss-Armaturen Puris SC (I) und Petit SC



- 1** Matteo Thun entwarf für Sprinz den Waschtisch Element Mini
- 2** Neu für Sprinz-Produkte sind die hier bei der Sprinter Top zu sehenden filigranen Profile
- 3** Das Modell F03 in Vollausrüstung mit Hydrosonic. Dornbracht entwickelte für Teuco die Armaturenserie Flow

Handtuchhalter komplettieren den Waschplatz. Optional erhältlich ist das praktische Glasablagefach in Siphonhöhe. Die Armatur kann rechts oder links positioniert werden. Sprinter Top, die neue Glas-Duschabtrennung der Ravensburger kann Dank variablem Klemmprofil im Handumdrehen genau eingepasst werden. Neu für Sprinz-Produkte sind die filigranen Profile. Vormontierte Beschläge unterstützen die einfache Montage. Für die individuelle Raumgestaltung werden Eck- und Seiteneinstieg, Nische, Fünfeck sowie Viertelkreis in 1,90 m Höhe angeboten. Das 8 mm starke Ein-scheibensicherheitsglas gibt es über den Fachgroßhandel auf Wunsch mit der Oberflächenveredelung SprüClean.

## › Teuco ‹

Zur Abrundung des Frog Design Wannenprogramms wurden die von Dornbracht entwickelte Armaturenserie Flow und das Modell F03 in Vollausrüstung mit Hydrosonic (Ultraschallmassage) und Hydromassagedüsen präsentiert. Ein Novum ist hier die zusätzliche Kombination von im Boden arrangierten Airstream-Düsen, die man beim italienischen Hersteller bisher noch nicht gesehen hatte. Die Produktfamilie der Duschpaneele 193/194 – bisher in Duralite und satiniertem Glas verfügbar – wurde

jetzt um eine Variante aus Aluminium erweitert. Dieses Metall wird auch verstärkt bei den Next Multifunktions- und Dampfduschen eingesetzt, die man erstmals mit Profilen zum Wandabschluss hin und an den Verglasungsstegen sah. Auch der Innenraum der Wannen wurde optisch aufgewertet durch Düsen, die in Chrom eingefasst sind und so den Mix zwischen Metall und Sanitäracryl auch innen zeigen. Einen Trend sieht Teuco für die „Minipools“ voraus, die sowohl innen als auch außen eingesetzt werden können. Neu sind der quadratische Minipool „Hydrospa“ 613 (233 × 233 cm) mit 6 Massagesitzen und 6 Düsen, die etwas kleinere quadratische Variante 615 (212 × 212 cm) mit ebenfalls 6 Sitzen und 9 verschiedenen Massagebereichen sowie das rechteckige Modell 617 (210 × 152 cm) mit 4 Sitzen und 6 Düsen. Der Kunde hat meist die Wahl zwischen mehreren Kunststoff- oder Holzverkleidungen sowie unterschiedlichen Gehäusefarben und Kopfpolstern.

## › Villeroy & Boch ‹

Mit den zwei neuen Gästebad-Lösungen für Arriba und Epura trägt der Mettlacher Keramikriese einer aktuellen Nachfrageentwicklung nach Gäste-WCs Rechnung. Eine keramische Meisterleistung ist den Ent-





festigungssystem ermöglicht es bei WC und Bidet, auf materialfremde Elemente zu verzichten. Zudem werden die Produkte nun erheblich günstiger angeboten.

Die Armaturenlinie Hype wurde um eine Einhandbatterie in einer kleineren Lösung für das Gäste-WC sowie um weitere Accessoires ergänzt. Der neue Spiegelschrank Transimage wird vor allem technikinteressierte Männer und Neugierige ansprechen: Beim Betreten des Badezimmers enthüllt die sensorgesteuerte Beleuchtung das Innenleben des Spiegelschranks und gibt mit einer Art „Röntgenoptik-Effekt“ schemenhaft die privaten Utensilien preis. Geht man auf den Schrank zu, um den Inhalt genauer zu betrachten, wechselt die Beleuchtung und man sieht nur noch sich selbst im hell erleuchteten Spiegel. Durch diesen Effekt wird der Spiegelschrank nicht nur ein Hingucker im Privatbad, sondern sorgt auch in der Sanitärausstellung für Aufsehen.



**1** Katzenwäsche im Gäste-WC: der Waschtisch Arriba von V&B mit einer geringen Ausladung und keramischen Ablagen

**2** Noch mehr Farbe ins Badezimmer: frische Colorline-Waschtischdekore für weiße Badezimmer

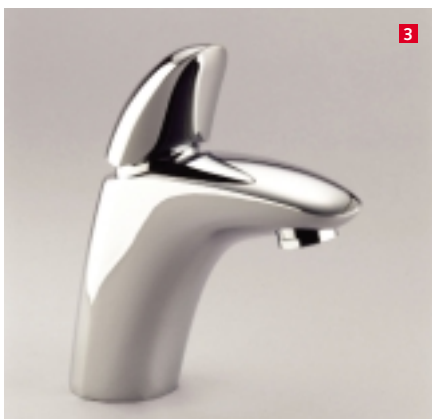
**3** Programmabrundung: neue Einhandbatterie für das Gästebad

**4** Der Spiegelschrank Transimage überrascht mit Innenansichten durch einen „Röntgenoptik-Effekt“



wickeln von V&B mit den keramischen Ablagen gelungen, die scheinbar aus der Ablaufhaube des Waschtisches Arriba seitlich „herauswachsen“ und im Gästebad für Ordnung sorgen sollen. Das Handwaschbecken Epura ist mit 50 cm Ausladung ausgesprochen kompakt.

Zu den bekannten Colorline-Waschtischen, die im weißen Badezimmer farbige Akzente setzen sollen, kommen nun Waschtischdekore hinzu. Angeboten werden fünf Waschtische mit neuen, geschmackvoll-dezenten Dekoren und Farbstimmungen, wie etwa das Kringelmotiv Stripeblue. Die schon etwas ältere, aber immer noch stark nachgefragte Kollektion Amadea erfährt eine technische Aktualisierung: Bei der Wandanbindung der Sanitärkörper setzt V&B nun ganz auf Keramik, die bisherigen Elemente aus Edelstahl fallen weg. Ein verdecktes Be-



## ➤ Vola <

Nach der 2000 eingeführten Elektronik Standardarmatur ist nun auch die „Mutter“ aller Vola-Armaturen, die Wandarmatur, als berührungslose Elektronik-Variante erhältlich – in nahezu unverändertem Design. Die Wandarmatur stellt in ihrer formalen Gestaltung das Kernelement des Originaldesigns von Arne Jacobsen aus dem Jahr 1968 dar. Sie war schon damals mit einer schmalen Abdeckplatte versehen, die sich an dem gängigen Fliesenmaß orientierte. Die drei Sensorpunkte auf der im originalen Griffformat umgesetzten Steuereinheit besitzen Signalcharakter – die Form erscheint als logische Umsetzung der Funktion, die der Benutzer intuitiv erkennen und gezielt bedienen soll. Mit dem – gegenüber dem schon durch die üblichen Vola-Steuer-

## > Wedi <



- 1** Objektgeeignete Programmerweiterung: die Vola-Wandarmatur ist nun auch als berührunglose Elektronik-Variante erhältlich
- 2** Mit „Wedi Scalda Sanoasa“ lassen sich individuelle Wellness-Wünsche realisieren

Die neuen Wellness-Elemente „Scalda Sanoasa“ von Wedi werden als fest definierte Produkte angeboten: Sechs Grundformen, von quadratisch über ein Fünfeck bis hin zum Piccolo, jeweils in zwei verschiedenen Dachformen erhältlich. Ebenso vielfältig sind die Möglichkeiten der optischen Gestaltung: Innen werden die „wedi Scalda Duschoasen plus“ verfließt, außen jedoch lassen sie sich unkompliziert an die Idee, die der gesamten Badgestaltung zugrunde liegt, anpassen. Eine Möglichkeit besteht darin, die Duschoase komplett zu verputzen. Die Bausätze können als abgetrennte Dusche, als Wärmestrahlungsraum, wenn Heizschlangen eingebaut werden, oder als Dampfbad in Verbindung mit einer Verdampfertechnik genutzt werden. Schmutzarm eingebaut werden die „wedi Scalda Sanoasa“ vom Handwerker. Er klebt die maßgeschneiderten, wasserundurchlässigen und dampfbremsenden 80 mm-Bauplatten mit einem Hybrid-Dichtstoff in



einheiten erreichten – zusätzlichen Wasserspareffekt sollen die neuen Elektronik-Wandmodelle sich vor allem für den Einsatz im halböffentlichen und öffentlichen Objektbereich anbieten. Die Temperatur für kaltes, warmes oder vorgemischtes Wasser ist vorgewählt. Vola bietet die in unterschiedlichen Auslauflängen lieferbare Elektronik Wandarmatur aber auch in Kombination mit zusätzlichem Drehknopf zur individuellen Temperatureinstellung an – eine speziell im Privatbereich wünschenswerte Option.

ein U-Schienen-System ein. Ein Nut- und Feder-System sowie der Hybrid-Dichtstoff sollen für eine sichere Verbindung der einzelnen Wandelemente untereinander sorgen. Die Dachsegmente werden mittels Epoxydharz auf die Wände aufgeklebt. Wedi bietet serienmäßig Bauplatten in Übergrößen an. War bislang 250 × 60 cm das Gardemaß, so ist für die Stärken 12,5 mm, 20 mm, 30 mm und 50 mm jetzt die Übergröße 250 × 90 cm erhältlich sowie für die Stärken 30 mm und 50 mm die zusätzliche Größe 250 × 120 cm. \*